

KANDIDATEN ZUR ARBEIT

1. Der Administrator Ihrer personenbezogenen Daten ist LSP GROUP Spółka z ograniczoną odpowiedzialnością (GmbH) mit Sitz in Walendów, ul. Brzozowa 104/114, 05-830 Nadarzyn, eingetragen im Amtsgericht der Hauptstadt Warszawa in Warszawa, XIV. Wirtschaftsabteilung des Landesgerichtsregisters, Handelsregister Nr. KRS (HRB) 0000606542.
2. LSP-GRUPPE Sp. z o.o. hat den Inspektor für Datenschutz ernannt, den Sie per E-Mail: ebrankiewicz@lspgroup.pl, in jeder Angelegenheit in Bezug auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten kontaktieren können
3. Ihre personenbezogenen Daten, die in der Bewerbung um die Arbeit enthalten sind, werden verarbeitet, um:
 - a) die Pflichten, die sich aus den, mit dem Beschäftigungsprozess zusammenhängenden gesetzlichen Vorschriften, insbesondere mit den Bestimmungen des Arbeitsgesetzbuches ergeben, zu erfüllen. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist in diesem Fall die gesetzliche Verpflichtung des Datenadministrators.
 - b) das Einstellungsverfahren im Bereich von Daten, die nicht gesetzlich vorgeschrieben sind, durchzuführen. Die Rechtsgrundlage der Verarbeitung gemäß dem Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a) der DS-GVO (RODO) ist die Zustimmung.
 - c) die zukünftigen Einstellungsverfahren ausschließlich nach der Zustimmung der Verarbeitung von Daten zu diesem Zweck durchführen. Die Rechtsgrundlage der Verarbeitung gemäß dem Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a) der DS-GVO (RODO) ist die Zustimmung.
 - d) die Ansprüche zu ermitteln, geltend zu machen oder sich gegen solche Ansprüche von dem Datenadministrator verteidigen. Die Rechtsgrundlage der Verarbeitung gemäß dem Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f) der DS-GVO ist das rechtlich begründete Interesse des Datenadministrators.
4. Ihre personenbezogenen Daten können an Träger übermitteln werden, die im Zusammenhang mit dem Einstellungsverfahren Dienstleistungen für den Datenadministrator erbringen, z. B. Personalagenturen, aber auch an Lieferanten von IT-Systemen und IT-Dienstleister.
5. Ihre personenbezogenen Daten werden während des Zeitraums verarbeitet, der notwendig ist, um den Rekrutierungsprozess abzuschließen. Die Bearbeitungsfrist kann jederzeit um eine Verjährungsfrist für Ansprüche verlängert werden, wenn die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erforderlich ist, um Ansprüche festzustellen oder geltend zu machen oder sich gegen solche Ansprüche durch den Datenadministrator zu verteidigen.
6. Sie haben das Recht auf Zugang zu Ihren personenbezogenen Daten und das Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung ihrer Verarbeitung sowie das Recht, bei der Aufsichtsbehörde, die sich mit dem Schutz personenbezogener Daten im Mitgliedstaat Ihres gewöhnlichen Aufenthalts, Arbeitsplatzes oder mutmaßlichen Verstoßes befasst, Beschwerde einzulegen.
7. Im Bereich, in welchem die Verarbeitung personenbezogener Daten auf einer Einwilligung beruht, haben Sie das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung vor deren Widerruf beeinträchtigt wird.

8. Die Angabe von personenbezogenen Daten ist eine gesetzliche Verpflichtung im, durch Vorschriften des Arbeitsgesetzes bestimmten Umfang und im Übrigen ist freiwillig.